

WEBINAR · FÖRDERUNG 2026

# FÖRDERMITTEL FÜR DIE GRÜNE TRANSFORMATION.

FNR · e-Baumaschinen · Ladeinfrastruktur e-Lkw.

*Ein 25-Minuten-Überblick über die drei aktuellsten Förderprogramme.*

VORGESTELLT VON

**Maximilian Keck** · Geschäftsführer e-cuno GmbH

**Julian Schröder** · Förderberatung e-cuno GmbH

# DREI FÖRDERPROGRAMME — IN 25 MINUTEN.

*Fünf Blöcke, zwei Vortragende — fokussiert auf das, was Sie morgen anwenden können.*

<b>01</b>	<b>e-cuno</b> Wer wir sind und wie wir arbeiten.	VORTRAGENDE/R <b>Maximilian Keck</b>	<b>3 MIN</b>
<b>02</b>	<b>FNR-Förderprogramme</b> Energieeffizienz & Wirtschaftsdünger 2026.	VORTRAGENDE/R <b>Julian Schroer</b>	<b>5 MIN</b>
<b>03</b>	<b>Elektrische Baumaschinen</b> BAFA Modul 4 & 6 — Neuanschaffung & Ersatz.	VORTRAGENDE/R <b>Julian Schroer</b>	<b>7 MIN</b>
<b>04</b>	<b>Ladeinfrastruktur e-Lkw</b> Das neue BMV-Programm — 1 Mrd. €.	VORTRAGENDE/R <b>Maximilian Keck</b>	<b>7 MIN</b>
<b>05</b>	<b>Q&amp;A · Ihre Fragen</b> Wir nehmen uns Zeit für Ihre Vorhaben.	VORTRAGENDE/R <b>Beide</b>	<b>3 MIN</b>

# AUS PADERBORN. AUS DER E-MOBILITÄT.

*Wir kommen aus der Förderberatung für Elektromobilität — heute begleiten wir Förderprojekte in der gesamten nachhaltigen Transformation.*

## STANDORT & HERKUNFT

### Paderborn.

- Sitz in Paderborn, Ostwestfalen-Lippe.
- Gewachsen aus der Förderberatung für E-Mobilität.
- Heute: deutschlandweit aktiv für Unternehmen jeder Größe.

## WAS WIR MACHEN

### Förderkonzepte.

- Individuelle Förderstrategien — vom Screening bis zur Auszahlung.
- Schwerpunkte: Nachhaltigkeit, Energieeffizienz, E-Mobilität, FuE.
- Programme von Bund, Ländern, EU und steuerliche Förderung.

## WAS UNS AUSZEICHNET

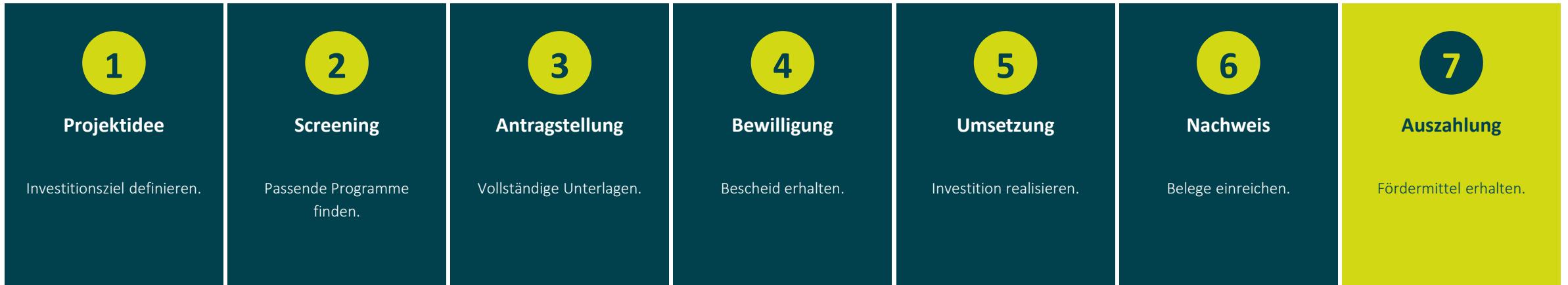
### Vom Konzept bis zum Bescheid.

- BAFA-zertifizierte Energieberater im Team.
- Vollumfängliche Begleitung statt reiner Antragsabwicklung.
- Transformation und Einsparkonzepte aus einer Hand.

**Anspruch:** Förderung. Nachhaltig gedacht. Erfolgreich gemacht.

# VON DER IDEE BIS ZUR AUSZAHLUNG.

Wir begleiten Ihr Vorhaben in sieben Schritten — vollumfänglich und auf jeder Stufe persönlich.



HEUTE · Erstgespräch & Fördercheck

AB BESCHEID · 3 J. Zweckbindung

# WAS DIE FNR 2026 FÖRDERT — UND WAS NICHT.

Stand 19.05.2026 — die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe ist Projektträgerin des BMEL und betreut mehrere Förderlinien parallel.

## OPERATIV OFFEN

*Für investive Praxisvorhaben heute relevant.*

### Bundesprogramm Energieeffizienz

Offen — aber Antragspause seit 04.03.2026 für PV, elektr. Speicher und größere E-Landmaschinen.

### Förderrichtlinie Wirtschaftsdünger

NEU — gilt seit 20.04.2026. Leitprogramm für Biogas und Gärrestlagerung. Fristen bis 2028 / 2029.

## OFFEN, ABER RANDBEZUG

*Aktiv, aber nicht im Fokus für Biogas / Landwirtschaft.*

### Humusaufbau & Humuserhalt

Offener Förderaufruf, nicht befristet — Bodenkohlenstoff-Projekte.

### Förderprogramm Nachhaltige Erneuerbare Ressourcen

Dachprogramm — Projektideen auch außerhalb einzelner Bekanntmachungen einreichbar.

## DERZEIT GESCHLOSSEN

*Keine neuen Erstanträge möglich.*

### Klimaangepasstes Waldmanagement

Bis auf Weiteres keine neuen Erstanträge.

### Waldklimafonds

Neuanträge nicht mehr möglich.

### Regenerative Biokraftstoffe

Derzeit keine offenen Förderaufrufe.

**Kernaussage:** Für investive Vorhaben in Biogas und Landwirtschaft sind 2026 vor allem **Energieeffizienz** und **Wirtschaftsdünger** die operativen Programme.

# ENERGIEEFFIZIENZ ODER WIRTSCHAFTSDÜNGER?

Zwei unterschiedliche Förderlogiken — der Fördergegenstand entscheidet, welches Programm greift.

## BUNDESPROGRAMM ENERGIEEFFIZIENZ

Allgemeine Energie- und CO<sub>2</sub>-Förderung für KMU.

### Antragsberechtigt

Landwirtschaftliche KMU mit Hauptsitz in Deutschland.

### Zwei Förderpfade

1) Einzelmaßnahmen-Positivliste · 2) CO<sub>2</sub>-Konzept nach Energieberatung.

### Förderquoten

15 – 40 % bzw. 40 – 50 % (CO<sub>2</sub>-Konzept). Bis 600.000 € pro Vorhaben.

### Wichtig 2026

Antragspause seit 04.03.2026 für PV, Speicher, größere E-Landmaschinen.

### AUSGESCHLOSSEN

Biogasanlagen und ihre Komponenten — keine Kumulation mit EEG / KWKG / EEWärmeG.

## FÖRDERRICHTLINIE WIRTSCHAFTSDÜNGER

Spezialprogramm für Biogas und Gärrestlagerung.

### Antragsberechtigt

Landwirtschaftliche, gewerbliche und kommunale Unternehmen — auch große Betriebe.

### Fördergegenstand

Gasdichte Gärrestlager, Substrataufbereitung, Annahme & Logistik, Mess- & Wiegetechnik.

### Förderquoten

Bis 40 % (KMU) · 25 % (mittlere) · 10 % (große). Bis 300.000 € pro Vorhaben.

### Fristen

Bauliche Maßnahmen bis 31.12.2028 · übrige Maßnahmen bis 30.06.2029.

### EEG-BIOGAS

EEG-Teilnahme sperrt nicht — gefördert wird nicht das BHKW, sondern zusätzliche emissionsmindernde Komponenten.

**Entscheidungsregel:** Biogas-Investition? → **Wirtschaftsdünger**. Andere Energie- / Effizienzmaßnahme? → **Bundesprogramm Energieeffizienz**.

# DIE UNTERNEHMENSGRÖSSE ENTSCHIEDET ÜBER DIE FÖRDERQUOTE.

Drei Klassen nach EU-KMU-Definition — sie bestimmen den maximalen Zuschuss im BAFA Modul 4 Premium.

## KLEINES UNTERNEHMEN

# 45 %

FÖRDERQUOTE · MODUL 4 PREMIUM

- < 50 Mitarbeitende
- ≤ 10 Mio. € Umsatz
- ≤ 10 Mio. € Bilanzsumme

## MITTLERES UNTERNEHMEN

# 35 %

FÖRDERQUOTE · MODUL 4 PREMIUM

- < 250 Mitarbeitende
- ≤ 50 Mio. € Umsatz
- ≤ 43 Mio. € Bilanzsumme

## GROSSES UNTERNEHMEN

# 25 %

FÖRDERQUOTE · MODUL 4 PREMIUM

- ≥ 250 Mitarbeitende
- ≥ 50 Mio. € Umsatz
- ≥ 43 Mio. € Bilanzsumme

**Hinweis:** Maßgeblich ist die EU-KMU-Definition inkl. Partner- und verbundener Unternehmen.

# BAFA MODUL 4 PREMIUM ODER MODUL 6?

Zwei Förderwege für e-Baumaschinen — der entscheidende Unterschied ist das Einsparkonzept und die Unternehmensgröße.

## FÖRDERMÖGLICHKEIT 1

### BAFA MODUL 4 PREMIUM

*Für Unternehmen jeder Größe — mit Einsparkonzept (ESK).*

#### Zielgruppe

Alle Unternehmensgrößen — auch Großunternehmen.

#### Förderquote

45 % / 35 % / 25 % (klein / mittel / groß).

#### Maximaler Zuschuss

Bis 20 Mio. € pro Vorhaben.

#### Voraussetzung

Förderfähiges Einsparkonzept (ESK) zwingend.

#### TYPISCHE VORHABEN

Elektrifizierung von Maschinen · Prozessverbesserung · Abwärmenutzung.

## FÖRDERMÖGLICHKEIT 2

### BAFA MODUL 6

*Nur für kleine Unternehmen — ohne Einsparkonzept.*

#### Zielgruppe

Nur kleine Unternehmen (< 50 MA, ≤ 10 Mio. €).

#### Förderquote

Fix 33 % — unabhängig vom Vorhaben.

#### Maximaler Zuschuss

Max. 200.000 € · min. 2.000 € Investition.

#### Voraussetzung

Verschrottung der Altmaschine — Nachweis Pflicht.

#### TYPISCHE VORHABEN

Ersatz fossiler Maschinen · Umrüstung auf Elektroantrieb · Verschrottung Altmaschine.

**Faustregel:** Kleines Unternehmen + Ersatz fossiler Maschine? → **Modul 6 prüfen.** Sonst: → **Modul 4 Premium.**

# 50.000 € INVESTITION — DAS SPRINGT FÜR SIE HERAUS.

Konkrete Förderbeträge nach Unternehmensgröße und Förderweg — inklusive ESK-Abzug.

**KLEIN**  
UNTERNEHMENSGRÖSSE

**MODUL 4 PREMIUM**

**22.500 €**

45 % Förderquote  
*abzgl. 5.000 € ESK = netto 17.500 €*

---

**MODUL 6**

**16.500 €**

33 % Förderquote  
*kein ESK erforderlich*

**MITTEL**  
UNTERNEHMENSGRÖSSE

**MODUL 4 PREMIUM**

**17.500 €**

35 % Förderquote  
*abzgl. 5.000 € ESK = netto 12.500 €*

---

**MODUL 6**

**nicht förderfähig**

*Modul 6 nur für kleine Unternehmen*

**GROSS**  
UNTERNEHMENSGRÖSSE

**MODUL 4 PREMIUM**

**12.500 €**

25 % Förderquote  
*abzgl. 5.000 € ESK = netto 7.500 €*

---

**MODUL 6**

**nicht förderfähig**

*Modul 6 nur für kleine Unternehmen*

**Kernaussage:** Die richtige Wahl hängt von Unternehmensgröße und ESK-Aufwand ab — wir kalkulieren beide Wege im Fördercheck.

# 1 MRD. € FÜR DEN HOCHLAUF DER e-LKW-LADESÄULEN.

Neues BMV-Programm vom 27.04.2026 — der Bund finanziert den Aufbau von Schnellladeinfrastruktur entlang der Logistikkorridore.

## MARKTANTEIL e-LKW IN DEUTSCHLAND

< 1 %

Ohne Schnellladeinfrastruktur kein Hochlauf — klassisches Marktversagen, das die Bundesregierung jetzt adressiert.

QUELLE · BMV-Förderrichtlinie 27.04.2026

## GESAMTBUDGET

**1 Mrd. €**

Für 4 Jahre Laufzeit — erstes Kontingent jetzt: 200 Mio. €.

## PRO ANTRAG

**bis 5 Mio. €**

Zuschuss in den Wettbewerbsaufrufen — auch für Großunternehmen.

## FÖRDERINTENSITÄT

**bis 500 €/kW**

Auf die tatsächlich installierte Ladeleistung — Berechnungsbasis aller Aufrufe.

# DREI AUFRUFE — DREI WEGE.

Dieselbe Förderrichtlinie, drei parallele Antragswege. Aufrufe A und B schließen sich für denselben Antragsteller gegenseitig aus.

## AUFRUF A

### KMU-BOOSTER

#### Zielgruppe

Nur KMU

#### Verfahren

Eingangsreihenfolge — kein Wettbewerb

#### Förderintensität

Fix 500 €/kW

#### Max. Zuschuss

1 Mio. € pro Antrag

#### Antragsfenster

05.06. – 30.09.2026

#### EINFACH & PLANBAR

Der schnellste Weg für kleine und mittlere Unternehmen.

## AUFRUF B

### ALLE UNTERNEHMEN

#### Zielgruppe

KMU UND Großunternehmen

#### Verfahren

Wettbewerb — Förderintensität entscheidet

#### Förderintensität

Frei wählbar, max. 500 €/kW

#### Max. Zuschuss

5 Mio. € pro Antrag

#### Antragsfenster

26.05. – 07.07.2026

#### STRATEGIE ZÄHLT

Wer die niedrigste wirtschaftliche €/kW beantragt, gewinnt das Ranking.

## AUFRUF C

### PUBLIC CHARGING

#### Zielgruppe

Betreiber öffentlicher LIS

#### Verfahren

Wettbewerb · 3 Kriterien

#### Mindestleistung

≥ 1.500 kW Standort · ≥ 1 × 350 kW

#### Max. Zuschuss

5 Mio. € pro Antrag

#### Antragsfenster

26.05. – 07.07.2026

#### HÖCHSTER HEBEL

Für Rastanlagen, Lade-Hubs und gewerbliche Standorte mit öffentlichem Zugang.

**Strategie-Hinweis:** In den Wettbewerbsaufrufen B + C ist die beantragte Förderintensität (€/kW) das zentrale Bewertungskriterium — wir kalkulieren Ihren Sweet Spot.

# WENIG ZEIT — KLARE ABFOLGE.

Wer früh startet, gewinnt. Die Antragsfenster sind nicht verhandelbar — und vier Voraussetzungen müssen vor Antragstellung stehen.

<b>27.04.2026</b>	<b>26.05.2026</b>	<b>05.06.2026</b>	<b>07.07.2026</b>	<b>30.09.2026</b>
<b>Veröffentlichung</b>	<b>Start B + C</b>	<b>Start A</b>	<b>Deadline B + C</b>	<b>Deadline A</b>
BMV-Richtlinie	Antrag beginnt	KMU-Aufruf öffnet	Kein Aufschub!	oder Budget-Ende

01

## Netzanschluss

Netzanschlussbegehren beim Netzbetreiber gestellt — oder Bestätigung, dass der vorhandene Anschluss reicht.

02

## Letter of Intent

Bei Fremdflächen: Eigentümer bestätigt die Flächenverfügbarkeit für 24 bzw. 36 Monate.

03

## Kein Maßnahmenbeginn

Vor Bewilligung kein Liefer-/Leistungsvertrag — Ausnahme: Netzanschluss & Grundstückskauf.

04

## Strom 100 % EE

Strom für die geförderte Ladeinfrastruktur muss durchgehend aus erneuerbaren Quellen stammen.

**Empfehlung:** Beratungsmandat bis spätestens Anfang Juni vergeben — wir brauchen 4 – 5 Wochen für eine wettbewerbsfähige Einreichung.

Q&A · IHRE FRAGEN

# WELCHE FÖRDERUNG PASST ZU IHREM NÄCHSTEN VORHABEN?

*Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen — und für eine kostenlose Erstberatung im Anschluss.*

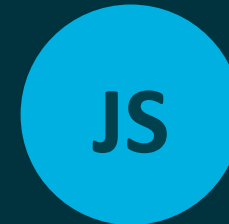


VORTRAGENDE/R

**Maximilian Keck**

*Geschäftsführer e-cuno GmbH*

e-cuno · Ladeinfrastruktur e-Lkw



VORTRAGENDE/R

**Julian Schroer**

*Förderberatung e-cuno GmbH*

FNR · elektrische Baumaschinen

KONTAKT

service@e-cuno.de · 05251 · 8923600 · www.e-cuno.de